

Gerne für Dich da



Praxisanleiterin Franziska Schalk

**Kontakt für Fragen, Probleme und Anregungen**

Alexianer St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci  
Station St. Lydia  
Tel: (0331) 96 82 - 2054  
E-Mail: f.schalk@alexianer.de



**ANSCHRIFT FÜR BEWERBUNGEN**

Alexianer St. Josefs-Krankenhaus Potsdam-Sanssouci  
Pflegedirektion  
Allee nach Sanssouci 7 | 14471 Potsdam  
Tel: (0331) 96 82 - 2010  
Fax: (0331) 96 82 - 2009  
E-Mail: pflegedirektion-sjkg@alexianer.de  
www.alexianer-potsdam.de

**VERKEHRSVERBINDUNGEN**

Haltestelle Luisenplatz  
Tram: Linie 91, 94, 98  
Bus: Linie 605, 606, 610, 631, N14, N31

Das St. Josefs-Krankenhaus ist eine Einrichtung der Gesellschaften der Alexianerbrüder.  
Nähere Informationen zu den Einrichtung finden Sie unter [www.alexianer.de](http://www.alexianer.de). Informationen zum Träger der Alexianer-Einrichtungen finden Sie unter [www.alexianerkloster.de](http://www.alexianerkloster.de).

**Freiwilliges Soziales Jahr**

im Alexianer St. Josefs-Krankenhaus  
Potsdam-Sanssouci



ANLEITUNG

## › Ausprobieren und Erfahrungen sammeln

Im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) kannst Du Dich in einem sozialen Bereich engagieren und so einerseits etwas Gutes für die Gesellschaft tun und andererseits herausfinden, ob ein sozialer Beruf für Dich das Richtige wäre. Du kannst erste Erfahrungen im Berufsleben sammeln und bei uns sogar nach dem Jahr eine Ausbildung beginnen. Das FSJ kann auch als Zulassungsvoraussetzung für ein Studium gelten.

Ein FSJ ist genau das Richtige für Dich, wenn Du:

- › nach dem Schulabschluss etwas Praktisches ausprobieren willst
- › die Wartezeit zum Studium überbrücken möchtest
- › herausfinden willst, ob ein sozialer Beruf zu Dir passt
- › Freude an der Arbeit mit Menschen hast

Im Alexianer St. Josefs-Krankenhaus Potsdam bieten wir das Freiwillige Soziale Jahr im Bereich der Pflege an.

## › Voraussetzung

- › Vollendung der gesetzlichen Schulpflicht
- › Alter: 16 - 27 Jahre (für Erwachsene ab 27 gibt es auch das Programm BFD 27plus)
- › Motivation, Dich in deiner Einrichtung engagiert einzubringen
- › Offenheit, Dich auf ein neues Umfeld vor Ort und auf die Seminare einzulassen

## › Dauer

- › 12 Monate
- › In Ausnahmefällen ist ein Dienst auch zwischen 6-18 Monaten möglich
- › Beginn ist in der Regel der 1. August oder 1. September

## › Leistungen

- › Taschengeld von 300,00 € im Monat
- › Gesetzliche Sozialversicherung (Beiträge für Kranken-, Pflege-, Renten-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung trägt Deine Einrichtung)
- › Du bist grundsätzlich weiterhin berechtigt, Kindergeld zu empfangen
- › Du hast 26 Tage Urlaub
- › Du wirst bei Deiner Tätigkeit begleitet und unterstützt
- › Du bist bei fünf Seminarwochen mit dabei
- › Du bekommst ein aussagekräftiges Arbeitszeugnis für Deine zukünftigen Bewerbungen

## › Begleitung

- › Von Mitarbeitenden Deiner Einrichtung wirst Du fachlich angeleitet und persönlich begleitet. Häufig gibt es auch ein Mentoring-Angebot
- › Zusätzlich hast Du von Deinem Träger eine Pädagogin oder einen Pädagogen als Ansprechpartner, die/der deine Seminare leitet

## › Seminare

- › Im Rahmen des FSJ absolvierst Du insgesamt 25 Seminartage - mit jeweils einem Einführungs-, Zwischen- und Abschlußseminar sowie verschiedenen Seminar und Bildungstagen
- › Bildungsseminare bzw. Bildungstage dienen zur Reflexion und zum Austausch, vermitteln aber auch soziale, politische und interkulturelle Kompetenzen

## › Arbeitszeiten

- › Die Wochenarbeitszeit beträgt 39,0 Stunden unter Beachtung des Jugendarbeitsschutzgesetzes. Schichtarbeit sowie Wochenend- und Feiertagstätigkeit richten sich nach Einsatzstelle und Tätigkeit

## › Aufgabenfelder im St. Josefs-Krankenhaus

- › Umfassende Anleitung, Anweisung und kontinuierliche Überprüfung durch unser Fachpersonal
- › Teilnahme an Übergaben und Stationsgesprächen
- › Begleitung von Patienten zu diagnostischen und therapeutischen Eingriffen
- › Hilfe beim Aufstehen, An- und Ausziehen, beim Gehen, beim Benutzen von Rollstühlen
- › Erfüllen von persönlichen Wünschen von Patientinnen und Patienten, sofern sie mit dem Krankenhausaufenthalt vereinbar sind
- › Hol- und Bringdienste von Arbeitsbereich zu Arbeitsbereich (OP, Funktionsbereiche, Ambulanzen) sowie zur Medizintechnik

